

Genosse Kamerahl: Genossen! Die Mandatsprüfungskommission hat die Mandate geprüft und festgestellt, daß

Groß-Berlin	mit 44
Brandenburg	„ 39
Dresden	„ 44
Leipzig	„ 37
Chemnitz	„ 23
Zwickau	„ 18
Görlitz	„ 7
Halle	„ 39
Dessau	„ 24
Magdeburg	„ 37
Thüringen	„ 53
Mecklenburg	„ 46
Zentralausschuß	„ 14
Parteiausschuß	„ 20
Westzone	„ 103

insgesamt 548 Delegierte

auf dem Parteitag vertreten sind. Es wird vorgeschlagen, alle Mandate vom Parteitag für gültig zu erklären.

Genosse Fechner: Genossinnen und Genossen! Ihr habt den Bericht gehört, und ich bitte, darüber abzustimmen durch Erheben der Delegiertenkarten, daß wir die Delegierten alle, wie von der Mandatsprüfungskommission vorgeschlagen, anerkennen. Wer dafür ist, den bitte ich die Hand zu erheben. Erhebt sich eine Stimme dagegen? Das ist nicht der Fall. Ich stelle fest, daß nach der Prüfung durch die Mandatsprüfungskommission sämtliche Mandate ordnungsgemäß zustande gekommen sind und Gültigkeit haben.

Wir kommen nunmehr zum Bericht der Statutenberatungskommission und der Redaktionskommission. Beide Berichte gibt zusammen der Genosse Helmut Lehmann.

Genosse Lehmann: Genossinnen und Genossen! Nach den erhebenden Vorgängen, deren Zeugen wir soeben waren, ist es für einen simplen Berichterstatter über Satzungen außerordentlich schwer, nun noch etwas zu sagen, was das Interesse des Parteitages hervorrufen kann. Ich werde mich infolgedessen bemühen, mir den Dank des Parteitages dadurch zu erwerben, daß ich mich recht kurz fasse. (Bravo!)

Genossen, zunächst einmal den Bericht der Redaktionskommission. Sie haben in Ihrer Mappe eine Druckschrift, betitelt „Einheitspartei 1946 der Sozialdemo-